

KASSENGESETZ 2020:

Chance zur Digitalisierung

Am 1. Januar 2020 ist die Kassensicherheitsverordnung, bekannt als das „neue Kassengesetz“, in Deutschland in Kraft getreten. Neben der Pflicht zur Belegausgabe und der Meldepflicht des Kassensystems beim zuständigen Finanzamt beinhaltet das Gesetz auch die Sicherheitseinrichtungspflicht. Letztere schreibt vor, daß das Kassensystem an eine technische Sicherheitseinrichtung (TSE) angebunden sein muß, die vom Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik (BSI) zertifiziert wurde | VON MARKUS BERNHART

Grundsätzlich lassen sich die durch TSE-Anbindung gesetzeskonformen Kassensysteme in cloudbasierte und hardwarebasierte Lösungen unterscheiden. Bei einem hardwarebasierten System befindet sich die zertifizierte TSE in einem Speichermedium, das an eben jene Hardware gekoppelt ist. Bei cloudbasierten Kassensystemen hingegen werden die Daten in der Cloud gespeichert und können von dort jederzeit abgerufen werden.

Welchen Vorteil cloudbasierte gegenüber hardwarebasierten Kassensystemen haben: Cloudbasierte Kassensysteme sind geräte- und ortsunabhängig, können also auf schon bestehenden Geräten oder Tablets und Smartphones in beliebiger Anzahl genutzt werden, da die gespeicherten Daten jederzeit aus der Cloud abgerufen werden können. Im Unterschied dazu sind hardwarebasierte Kassensysteme an entsprechende Hardware des Anbieters gebunden, die zusätzlich angeschafft werden muß.

Das Nachrüsten eines in die Jahre gekommenen Systems kann ein größerer Kostenfaktor sein als die Umstellung auf ein neues System. Der Nutzer einer Cloud-Lösung ist durch automatische Aktualisierungen nicht nur immer auf dem neusten technischen Stand, sondern profitiert von einem individuell konfigurierbaren System, das er auf das Angebot seines Unternehmens anpassen kann. Auch die Möglichkeit, über das System die Unternehmensleistung zu analysieren, kann eine nützliche Individualisierung des Systems sein. Ein weiterer Grund für einen Wechsel auf eine cloudbasierte Lösung könnte auch der deutlich geringere Platzbedarf z. B. eines Tablets gegenüber eines wuchtigen Kassenterminals sein. Die geografische Nähe zum Anbieter spielt bei Cloud-Systemen keine Rolle mehr, was zu zusätzlichen Auswahlmöglichkeiten führt. Unternehmen sollten das Kassengesetz 2020 auch als Chance sehen, um den Sprung in die Digitalisierung ihrer Geschäftsprozesse zu wagen, statt bestehende alte Systeme lediglich aufzurüsten.

Was sollten bei der Auswahl eines neuen Kassensystems beachtet werden? Wichtig bei der Auswahl eines neuen Kassensystems ist natürlich, daß es bis zum 30. September 2020 die Garantie einer zertifizierten TSE-Anbindung vom Anbieter erhält. Bei cloudbasierten Systemen sollte darauf geachtet werden, daß sie mit den auf den bestehenden Geräten verwendeten Betriebssystemen kompatibel oder besser betriebssystemunabhängig sind. Wer sich dafür entscheidet, Kartenzahlung vor Ort anzubieten, muß darauf achten, ob das System dies als Option anbietet oder ein zusätzliches Gerät hierfür nötig ist. Einige Hersteller bieten spezielle mobile Geräte an, die bei Auswärtsterminen beim Kunden genutzt werden können und über eine Zahlungs- und Belegstellungs-Funktion verfügen. Grundsätzlich sollten die laufenden Kosten verglichen werden.

Meist empfiehlt sich ein Abo-Model für Updates zu wählen, damit nicht für jede weitere Aktualisierung gezahlt werden muß. Außerdem sollte für die Oberflächenanpassung des Systems nicht jedes Mal ein Techniker vor Ort gebraucht werden, sondern selbständig eigene Produkte einfach angelegt werden können. Auch kann eine

DATEV-zertifizierte Schnittstelle sinnvoll sein, um die Daten komfortabel beim Steuerberater einzureichen. Wichtig ist es auch, das Serviceangebot des Herstellers genau zu prüfen. Im besten Fall ist der Anbieter rund um die Uhr kostenfrei telefonisch und online zu erreichen. Zu guter Letzt empfiehlt es sich immer, das Kassensystem vor dem Kauf kostenlos zu testen. ☞

Noch Fragen?
www.readyzorder.com



Markus Bernhart, Geschäftsführer von ready2order, dem österreichischen Marktführer und Preis-Leistungs-Sieger für cloudbasierte Kassensysteme.